

Schach-Bezirksverband München e.V. im Bayerischen Schachbund e.V.

Münchener Mannschaftsmeisterschaft 2018/19 Ausschreibung

- Termine:**
1. Runde: 15.10.-19.10.2018
 2. Runde: 12.11.-16.11.2018
 3. Runde: 03.12.-07.12.2018
 4. Runde: 21.01.-25.01.2019
 5. Runde: 04.02.-08.02.2019
 6. Runde: 18.02.-22.02.2019
 7. Runde: 18.03.-22.03.2019
 8. Runde: 08.04.-12.04.2019
 9. Runde: 06.05.-10.05.2019
- Meldetermine:**
- Anmeldung der Mannschaften: 01.08.2018
Abgabe der Mannschaftsnominierungen: 15.09.2018
- Teilnehmer:**
- Teilnahmeberechtigt sind alle Vereine, die dem Schach- Bezirksverband München angehören und die nicht nach § 36 Abs. 2 oder § 40 Abs. 2 Buchstabe e der Satzung des Bayerischen Schachbundes gesperrt sind.
Es gibt keine Beschränkung der Zahl der Mannschaften pro Verein.
- Anmeldung der Mannschaften:**
- Bis zum 01.08.2018 sind der Spielleitung (E-Mail: spielleitung@schachbezirk-muenchen.de) zu melden:
- Name des Vereins;
 - Kontaktanschrift des Vereins (mit E-Mail-Adresse);
 - Anzahl der gemeldeten Mannschaften und deren Spielklasse;
 - Spielbeginn und Heimspieltag der jeweiligen Mannschaft;
 - Durchlosewünsche (Angabe, welche und wie viele Mannschaften gleichzeitig ein Heimspiel haben sollen oder nicht dürfen);
 - Angabe, welche Mannschaften ggf. nachrücken sollen, falls ein Platz in einer höheren Liga frei wird.
- Sollte sich die Auslosung wegen einer zu hohen Anzahl von Durchlosewünschen als unmöglich erweisen, können nur jene Durchlosewünsche berücksichtigt werden, die auf räumlichen Beschränkungen des Vereins beruhen.
- Spielberechtigung:**
- Spieler, die zum 15.09.2018 als Stamm- oder Ersatzspieler nominiert werden, müssen am 31.08.2018 beim Referenten für Mitgliederverwaltung Andreas Kammerloher (E-Mail: Andreas.Kammerloher@t-online.de) angemeldet worden sein. Ein Spieler kann nicht aktives Mitglied in zwei Vereinen sein. Soll er als aktives Mitglied angemeldet werden, muss eine Freigabeerklärung des abgebenden Vereins vorgelegt werden.

Mannschaftsnominierung: Nach der Einteilung der Gruppen und Auslosung der Startnummern werden die Zugangsdaten für die Mannschaftsnominierung versandt.

Es sind online zu melden:

- der Name des Vereins und die Mannschaftsbezeichnung,
- die Namen der Stammspieler und der Ersatzspieler gem. § 28 Turnierordnung in der Reihenfolge, in der sie auch spielen (Brettfolge);
- Bezeichnung und Anschrift des Spiellokals für die Heimspiele, wenn möglich mit der Angabe, ob und wie gut das Spiellokal für Behinderte (z.B. Rollstuhlfahrer) zugänglich ist.
- der Name und die Kommunikationsdaten des Mannschaftsführers.

Nachnominierung: Abweichend zur Turnierordnung gilt anstatt § 28 Abs. 2 Folgendes: Von der Liste der Ersatzspieler können je Mannschaft der Bezirksliga und der A-Klasse bis zu vier Spieler zunächst freigelassen und im Wege der Nachmeldung ergänzt werden. In der B- und der C-Klasse erhöht sich die Zahl zunächst freibleibender und nachträglich ergänzter Spieler auf sechs, in der D- und der E-Klasse auf acht.

Die Nachnominierung erfolgt an die Spielleitung und muss folgende Angaben enthalten:

- Name des Spielers;
- Mannschaft, für die die Nachnominierung erfolgen soll;
- Meldenummer innerhalb der Ersatzspielerliste der Mannschaft (Einordnung in die Brettfolge)

Erfolgt die Nachmeldung in der C-, D- bzw. E-Klasse noch am Tag vor dem erstmaligen Einsatz eines Spielers, so ist auch der Mannschaftsführer der gegnerischen Mannschaft per E-Mail zu informieren.

Nachnominierte Spieler müssen zuvor beim Referenten für Mitgliederverwaltung (siehe oben) angemeldet worden sein.

Eine Nachmeldung nach dem 28.02.2018 ist nicht zulässig.

Regeln: FIDE-Regeln
<http://www.fide.com/fide/handbook.html?id=208&view=article>
Turnierordnung des Schach-Bezirksverbands München
<http://www.schachbezirk-muenchen.info/verband/regelwerk.html>

Bedenkzeit: 1 Stunde 30 Minuten für 40 Züge, 15 Minuten für den Rest der Partie + 30 Sekunden pro Zug

Wartezeit: 60 Minuten ab angesetztem Spielbeginn

Qualifikation: Die bestplatzierte aufstiegsberechtigte Mannschaft der Bezirksliga steigt in die Regionalliga Süd-West auf. Weitere Auf- und Abstiegsregelungen finden sich in §§ 23, 24 der Turnierordnung.

DWZ-Auswertung: Das Turnier wird zur DWZ-Auswertung eingereicht.

Sonstiges: Die Hinweise ab Seite 3 sind Teil dieser Ausschreibung.

Ansprechpartner: Jan Englert und Ronny Damaske,
spielleitung@schachbezirk-muenchen.de

Jan Englert
1. Spielleiter

Ronny Damaske
2. Spielleiter

Schach-Bezirksverband München e.V. im Bayerischen Schachbund e.V.

Münchner Mannschaftsmeisterschaft 2018/19 Hinweise

1. Zuordnung der überregionalen Ligen gem. § 33 Abs. 6 der Turnierordnung

1. Bundesliga	2. Bundesliga Ost	Ligen des BSB	zugeordnete MMM-Runde
		1. Runde 21.10.2018	1. Runde 15.10.-19.10.2018
1./2. Runde 10./11.11.2018	1./2. Runde 10./11.11.2018	2. Runde 11.11.2018	2. Runde 12.11.-16.11.2018
3./4. Runde 24./25.11.2018		3. Runde 25.11.2018	3. Runde 03.12.-07.12.2018
5./6. Runde 15./16.12.2018	3./4. Runde 15./16.12.2018	4. Runde 16.12.2018	
		5. Runde 20.01.2019	4. Runde 21.01.-25.01.2019
7./8. Runde 02./03.02.2019	5./6. Runde 02./03.02.2019	6. Runde 03.02.2019	5. Runde 04.02.-08.02.2019
	7./8. Runde 23./24.02.2019	7. Runde 24.02.2019	6. Runde 18.02.-22.02.2019
9.-11. Runde 01.-03.03.2019			
12./13. Runde 23./24.03.2019	9./10. Runde 23./24.03.2019	8. Runde 24.03.2019	7. Runde 18.03.-22.03.2019
14./15. Runde 06./07.04.2019		9. Runde 07.04.2019	8. Runde 08.04.-12.04.2019
			9. Runde 06.05.-10.05.2019

2. Auf- und Abstiegsregelung zwischen C- und D-Klasse bzw. D- und E-Klasse

Aus der C-Klasse steigen so viele Mannschaften ab und aus der D-Klasse so viele auf, dass für die C-Klasse der Saison 2019/20 insgesamt 16 Mannschaften qualifiziert sind. Dabei finden § 23 Abs. 2 und 3 und § 24 Abs. 2 und 3 der Turnierordnung sinngemäß Anwendung. Sofern die C-Klasse aus 20 Mannschaften besteht, findet auch § 24 Abs. 4 Anwendung.

Aus der D-Klasse steigt je Gruppe eine Mannschaft ab, aus der E-Klasse je Gruppe eine Mannschaft auf.

Schiedsrichter:	Der vor Wettkampfbeginn zu benennende Schiedsrichter (§ 31 Abs. 2 Turnierordnung) muss für die gesamte Dauer der Wettkampfes anwesend sein. Ggf. hat er einen Vertreter zu benennen.
Wettkampfbeginn:	Die mitgeteilten Anfangszeiten, die zwischen 19:00 Uhr und 19:30 Uhr liegen müssen, sind einzuhalten. Wenn die Heimmannschaft mit der Bereitstellung des Spielsaales oder dem Aufbau des Spielmaterials im Verzug ist oder eine der beiden Mannschaften keine vollständige Aufstellung abgibt, wird die Bedenkzeit der betroffenen Mannschaft entsprechend verkürzt, sobald der Wettkampf beginnt. Der Partiebeginn gilt für alle Bretter einheitlich. Maßgeblich für den Verlust wegen mehr als einstündiger Verspätung ist die im Terminplan angegebene Anfangszeit, nicht die auf der Schachuhr abgelaufene Bedenkzeit (§ 4 Abs. 4 Turnierordnung)
Mannschaftsaufstellung am Spieltag:	Die Mannschaftsaufstellung (§ 32 Abs. 1 Turnierordnung) erfolgt, indem vor Wettkampfbeginn jede Mannschaft dem Schiedsrichter eine vollständige Aufstellung übergibt. Zu Einzelheiten der korrekten Aufstellung siehe § 33 Turnierordnung. Der Wettkampf kann erst beginnen, wenn beide Mannschaften eine vollständige Aufstellung abgegeben haben. Es ist nicht zulässig, für einzelne Bretter keinen Spieler aufzustellen. Ist eine Mannschaft hiermit im Verzug, erfolgt bei Wettkampfstart ein Bedenkzeitabzug zu Lasten der säumigen Mannschaft.
Mobiltelefone (Handys) und andere elektronische Geräte:	Es ist während der Partie einem Spieler nicht erlaubt, sein Handy oder ein anderes elektronisches Gerät bei sich zu haben (z. B. in der Hosentasche). Es ist jedoch zulässig, ein solches Gerät - vollständig ausgeschaltet - in einer Tasche getrennt vom Körper (z. B. Rucksack) aufzubewahren. Diese Tasche darf dann jedoch während der Partie nicht bei sich getragen werden. Das Läuten eines Handys während der laufenden Partie führt zum Partieverlust.
Spielbericht:	Siehe im Einzelnen § 30 Turnierordnung. Es sind anzugeben: <ul style="list-style-type: none"> • Spieltag und Spiellokal des Mannschaftskampfes; • Klasse, Gruppe und Mannschaftsbezeichnungen; • Name des Schiedsrichters, bei Ankündigung eines Protestes auch dessen Anschrift und E-Mail-Adresse; • Spielernamen mit Vornamen; • Meldenummern der Spieler; • Spielergebnis für beide Spieler; • kampfflos beendete Partien bitte besonders kennzeichnen; • Gesamtergebnis; • besondere Vorkommnisse (insbesondere Ankündigung von Protesten); • Unterschriften des Schiedsrichters und der beiden Mannschaftsführer; ein Mannschaftsführer darf seine Unterschrift auch dann nicht verweigern, wenn er mit der strittigen Entscheidung eines Falles durch den Schiedsrichter nicht einverstanden ist.
Ergebnismeldung:	Die Ergebnismeldung erfolgt online, spätestens am Tag nach der Begegnung. Nur in begründeten Ausnahmefällen kann der Spielbericht per E-Mail (spielleitung@schachbezirk-muenchen.de) gemeldet werden. Das Original des Spielberichtes ist vom Heimverein bis Ende Juni aufzubewahren. Nicht fristgerechte Ergebnismeldungen werden mit einer Geldbuße von 10 € für jeden Tag der Fristüberschreitung geahndet (§ 38 Abs. 2 Turnierordnung).
Proteste:	Zu Form und Fristen siehe § 35 der Turnierordnung. Proteste sind zu richten an den 1. Spielleiter Jan Englert (E-Mail: spielleiter@schachbezirk-muenchen.de , Postanschrift: Mayerbacherstr. 33, 85737 Ismaning).